Inhalt **Seite:**

Teil 2: Aufstellanleitung Kl. 579

1. **Lieferumfang** 3

2. **Allgemeines und Transportsicherungen** 3

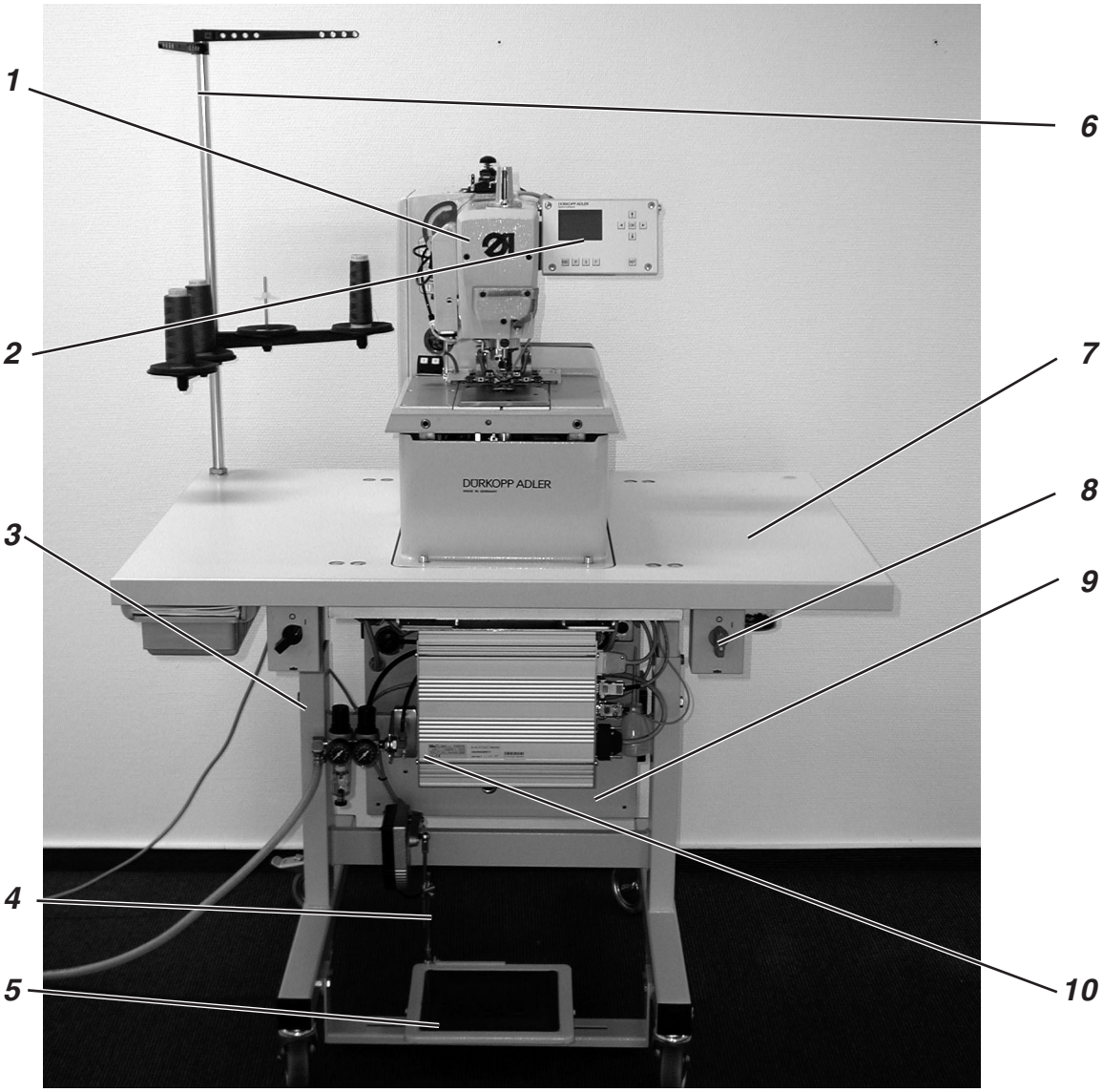
3. **Aufstellen des Knopflochautomaten**
3.1 Arbeitshöhe einstellen 4
3.2 Garnständer befestigen 4
3.3 Pedal ausrichten und anschließen 5

4. **Elektrischer Anschluß** 6

5. **Pneumatischer Anschluß**
5.1 Wartungseinheit anschließen 7
5.2 Betriebsdruck einstellen 7

6. **Schmierung**
6.1 Ölvorratsbehälter füllen 8

7. **Nähtest** 9


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
DÜRKOPP ADLER

1. Lieferumfang

Der Lieferumfang ist abhängig von Ihrer Bestellung. Bitte prüfen Sie vor dem Aufstellen, ob alle benötigten Teile vorhanden sind.

- **1** Maschinenoberteil
- **2** Bedienfeld
- **3** Gestell
- **4** Pedalgestänge
- **5** Pedal
- **6** Garnständer
- **7** Tischplatte
- **8** Hauptschalter
- **9** Schaltkasten
- **10** Wartungseinheit
- Zusatzausstattungen (abhängig von der Bestellung)
- Werkzeug und Kleinteile im Beipack

2. Allgemeines und Transportsicherungen

ACHTUNG !

Der Nähautomat darf nur von ausgebildetem Fachpersonal aufgestellt werden.

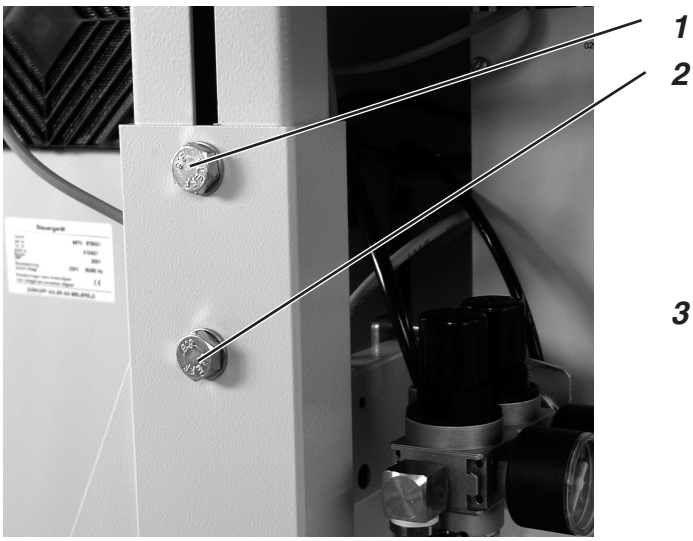
Alle Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung des Nähautomaten dürfen nur von Elektrofachkräften oder entsprechend unterwiesenen Personen durchgeführt werden.
Der Netzstecker muß herausgezogen sein.

Transportsicherungen

Vor dem Aufstellen des Nähautomaten sind alle Transportsicherungen zu entfernen.

- Sicherungsbänder und Holzleisten am Maschinenoberteil, Maschinentisch und am Gestell entfernen.

3. Aufstellen des Knopflochautomaten

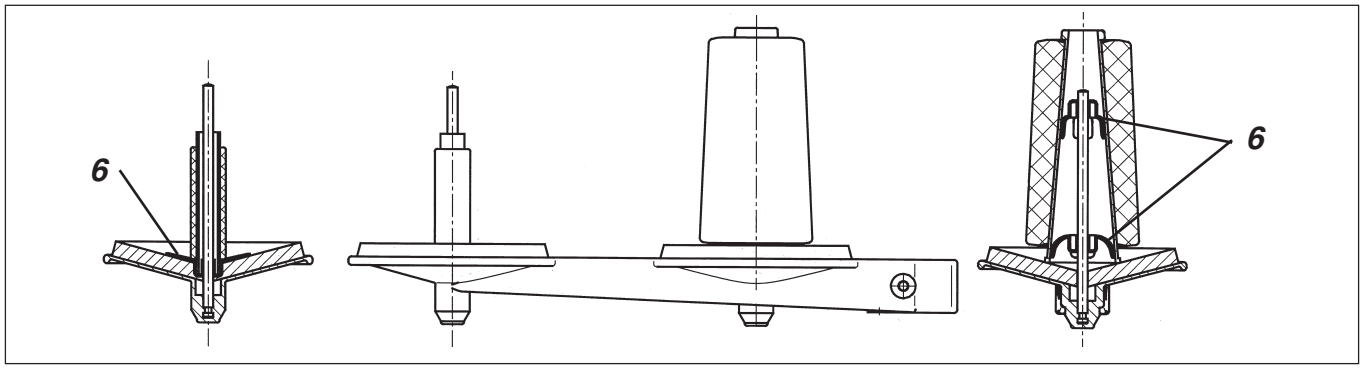


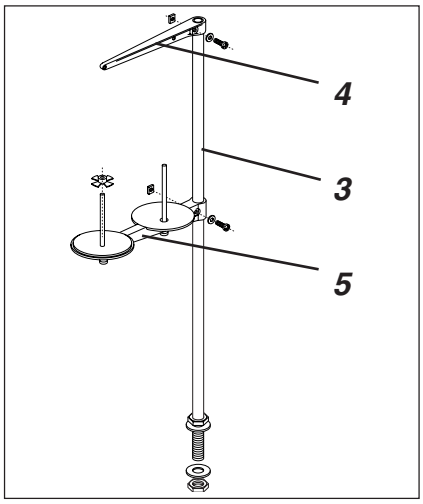
3.1 Arbeitshöhe einstellen

Die Arbeitshöhe ist zwischen 85 cm und 120 cm (gemessen bis Oberkante Tischplatte) stufenlos einstellbar.

- Feststellschrauben 1 und 2 an beiden Seiten des Gestells lösen.
- Arbeitstisch des Knopflochautomaten auf die gewünschte Arbeitshöhe einstellen.
- Feststellschrauben 1 und 2 festziehen.

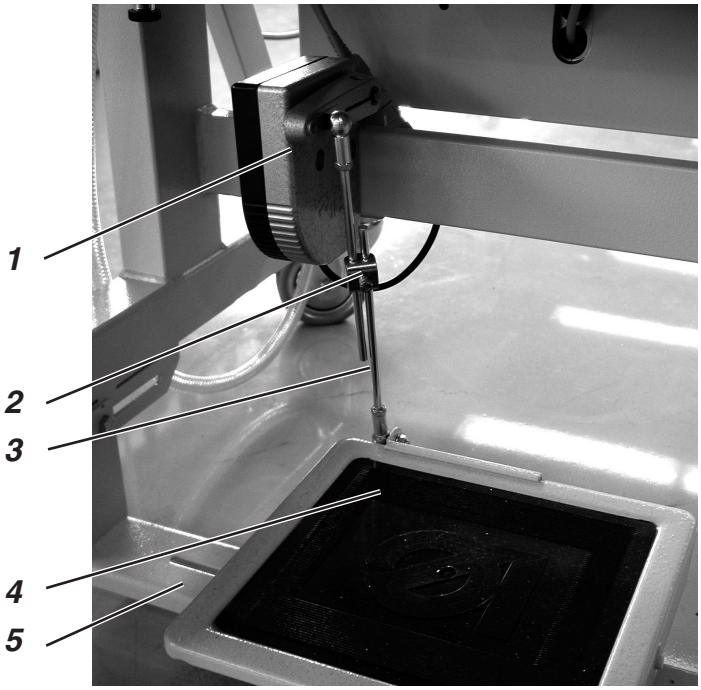
3.2 Garnständer befestigen





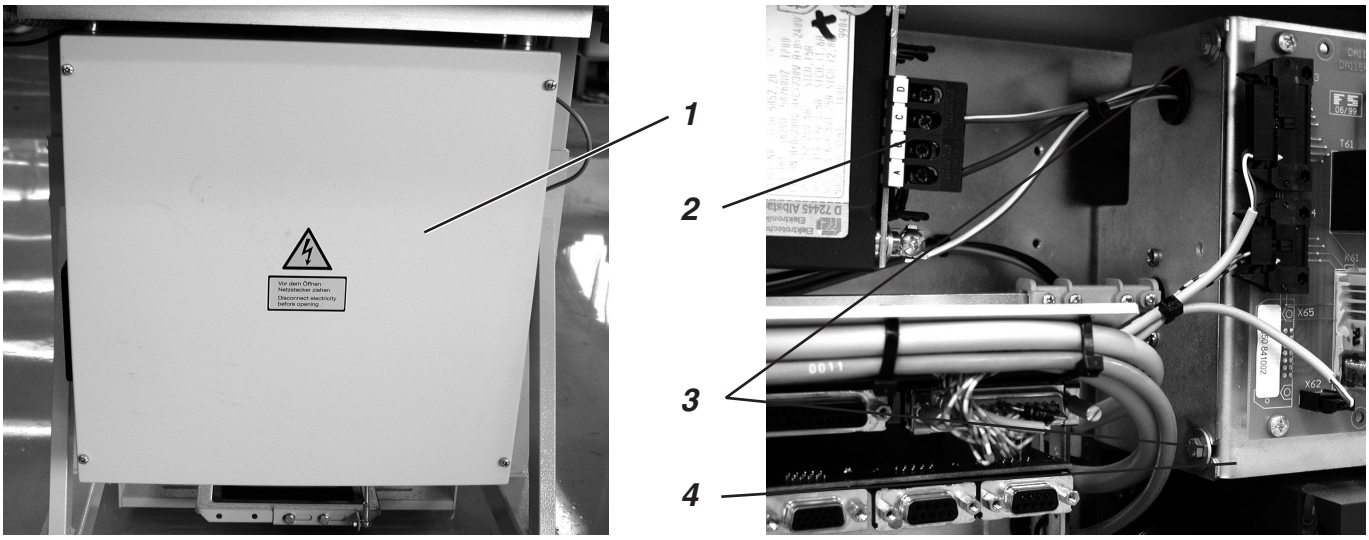
- Garnständer 3 in die Bohrung der Tischplatte einsetzen und mit Muttern und Unterlegscheiben befestigen.
- Garnrollenhalter 5 und Abwicklerarm 3, wie aus der Abbildung ersichtlich, montieren und ausrichten.
  Wichtig: Garnrollenhalter und Abwickelarm müssen senkrecht übereinander stehen.
- Je nach Garnrollentyp muß das Zentrierstück 6 wie in der obigen Abbildung eingestellt werden. Falsche Einstellungen können zu Nähstörungen führen.

3.3 Pedal ausrichten und anschließen



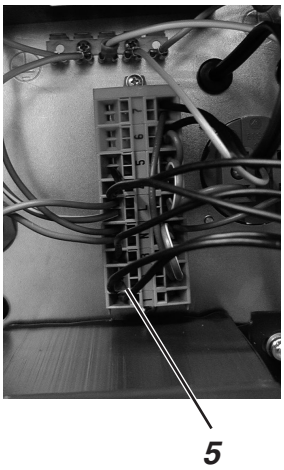
- Pedal 4 auf der Gestellstrebe 5 seitlich so ausrichten, daß die Pedalmitte etwa unter der Nadelmitte steht.
- Pedal 4 auf der Gestellstrebe festschrauben.
- Sollwertgeber 1 am Gestell festschrauben.
- Pedalgestänge 3 am Sollwertgeber 1 einhängen.
- Klemmschraube 2 etwas lösen.
- Pedalgestänge so einstellen, daß das entlastete Pedal 4 eine Neigung von ca. 10° aufweist.
- Klemmschraube 2 festdrehen.

4. Elektrischer Anschluß



ACHTUNG!

Die auf dem Typenschild angegebene Nennspannung und die Netzspannung müssen übereinstimmen.



Über die Anschlußklemmen 1 bis 5 und A bis D an den Transformatoren im Schaltkasten erfolgt eine Anpassung an die örtliche Netzspannung.

Bei Auslieferung sind beide Klemmen der Transformatoren auf eine Netzspannung von 230 V eingestellt.

Für die unterschiedlichen Netzspannungen müssen die Klemmen wie folgt angeschlossen sein:

Klemmleiste 2:

Spannung	blau	braun-weiß
200V	A	B
230V	A	C
240V	A	D

Bei der Klemmleiste 5 müssen die braun-weiße und die blau-weiße Drahtbrücke geändert werden. In der Tabelle sind jeweils die beiden Anschlußklemmen angegeben.

Beispiel: “L-4" bedeutet, die Drahtbrücke zwischen den Klemmen L und 4 setzen.

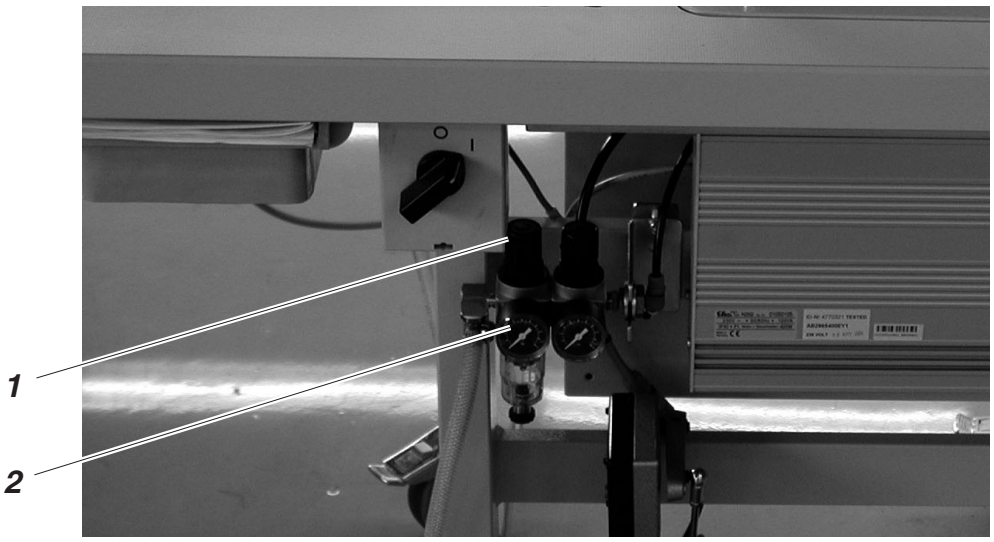
Klemmleiste 5:

Spannung	braun-weiß	blau-weiß
190V	L - 4	N - 3
200V	L - 4	N - 2
210V	L - 4	N - 1
220V	L - 5	N - 3
230V	L - 5	N - 2
240V	L - 5	N - 1

- Schrauben 3 lösen.
- Abdeckung 4 vorsichtig abnehmen.
- Anordnung der Anschlüsse an den Steckleisten der Transformatoren überprüfen.
- Falls erforderlich, Anschlüsse entsprechend der vorhandenen Netzspannung ändern.
- Abdeckung 4 wieder mit den Schrauben 3 befestigen.

5. Pneumatischer Anschluß

5.1 Wartungseinheit anschließen



Das pneumatische System des Nähautomaten und der Zusatzausstattung muß mit wasserfreier ungeölter Druckluft versorgt werden.

ACHTUNG !

Für eine einwandfreie Funktion der pneumatischen Steuervorgänge muß das Druckluftnetz so ausgelegt sein, das ein Betriebsdruck von 6 ± 0,5 bar gewährleistet ist.

Aus dem Druckluftnetz darf keine geölte Druckluft zugeführt werden.

Pneumatik-Anschlußpaket

Unter **Bestell-Nr. 0797 003031** ist ein Pneumatik-Anschlußpaket für Gestelle mit Wartungseinheit und pneumatischen Zusatzeinrichtungen erhältlich:

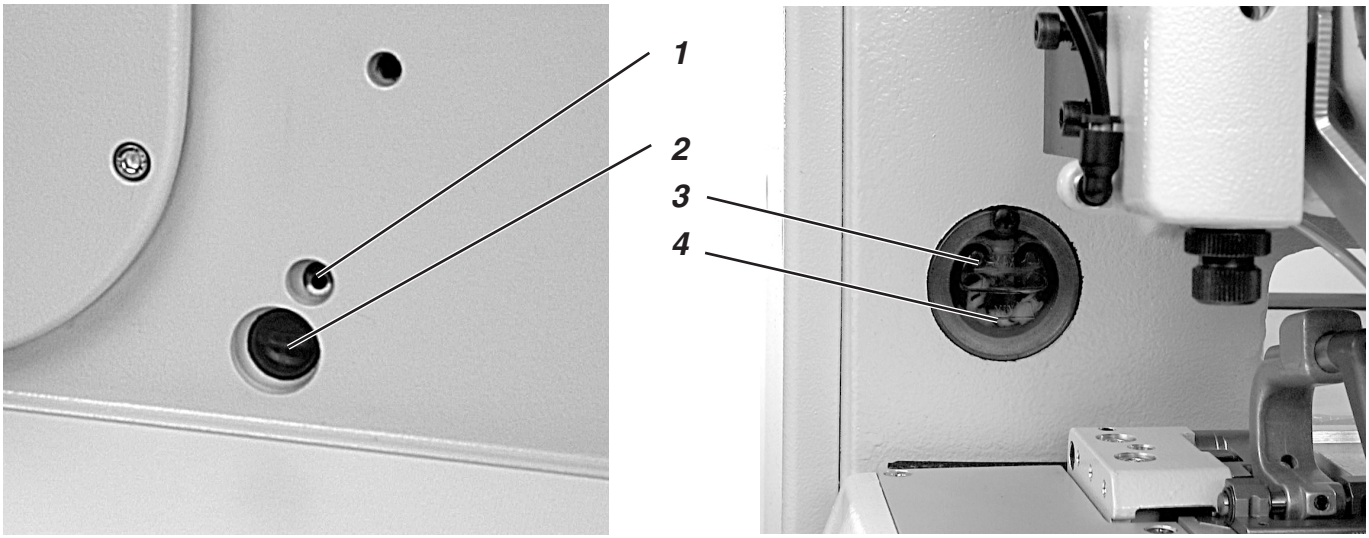
- Anschlußschlauch, 5 m lang, Ø = 9 mm
- Schlauchtüllen und Schlauchbinder
- Kupplungsdose und Kupplungsdeckel R 1/4"

5.2 Betriebsdruck einstellen

Der Betriebsdruck des Knopflochautomaten beträgt **6 bar**.
Er kann auf dem Manometer 2 abgelesen werden.

- Zum Einstellen des Betriebsdrucks Drehgriff 1 anheben und entsprechend verdrehen.
  Drehen im Uhrzeigersinn = Luftdruck erhöhen
  Drehen gegen den Uhrzeigersinn = Luftdruck reduzieren

6. Schmierung



Vorsicht Verletzungsgefahr !

Öl kann Hautausschläge hervorrufen.
Vermeiden Sie längeren Hautkontakt!
Waschen Sie sich nach Hautkontakt gründlich!

ACHTUNG !

Die Handhabung und Entsorgung von Mineralölen unterliegt gesetzlichen Regelungen.
Liefern Sie Altöl nur an einer autorisierten Annahmestelle ab!
Schützen Sie Ihre Umwelt.
Achten Sie darauf kein Öl zu verschütten!

Verwenden Sie zum Auffüllen der Ölvorratsbehälter ausschließlich das Schmieröl **ESSO SP-NK 10** oder ein gleichwertiges Öl mit folgender Spezifikation:

- Viskosität bei 40°C: 10 mm²/s
- Flammpunkt: 150°C

Das Öl kann von den Verkaufsstellen der **DÜRKOPP ADLER AG** unter folgenden Teile-Nummern bezogen werden:

2-Liter-Behälter:	9047 000013
5-Liter-Behälter:	9047 000014

6.1 Ölvorratsbehälter füllen

- Vorratsbehälter 2 und 4 durch die Einfüllöffnungen 1 und 3 bis zur Markierung “max” auffüllen.

7. Nähtest

Nach Beendigung der Aufstellungsarbeiten ist wie folgt ein Nähtest durchzuführen:

– Netzstecker einstecken.

Vorsicht Verletzungsgefahr !

Hauptschalter ausschalten!

Nadelfaden, Greiferfaden und Gimpenfaden nur bei ausgeschalteter Maschine einfädeln!

– Greiferfaden einfädeln (siehe Bedienanleitung).
– Nadelfaden einfädeln (siehe Bedienanleitung).
– Bei Unterklassen mit Gimpe den Gimpenfaden einfädeln (siehe Bedienanleitung).
– Hauptschalter einschalten.
– Zu verarbeitendes Nähgut einlegen.
– Eine Knopflochform wählen und zunächst eine niedrige Geschwindigkeit einstellen (siehe Bedienanleitung).
– Kontinuierlich die Geschwindigkeit erhöhen.
– Prüfen, ob das Knopfloch den gewünschten Anforderungen entspricht.

Werden die Anforderungen nicht erfüllt:

– Fadenspannung ändern (siehe Bedienanleitung).